

**Große Kreisstadt Markkleeberg**  
**DER OBERBÜRGERMEISTER**



Anfragesteller\*in: Kern, Jürgen  
Leipnitz, Rainer

**Anfrage AF/058/2022**

Anfrage aus der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport am 09.06.2022 - Stadtmobil

Sachverhalt der Anfrage:

Herr Kern bittet um Prüfung, ob ein zweites Stadtmobil angeschafft werden kann, um die Bedürfnisse der Sport- und Kulturvereine in Markkleeberg zufrieden stellen zu können. Herr Stadtrat Leipnitz ergänzt, dass man dafür ein umweltfreundliches Fahrzeug auswählen könnte.

Antwort zur Anfrage:

Sehr geehrter Herr Kern,

vielen Dank für die Anregung. Grundlegend ist die Anschaffung eines Stadtmobils keine Aufgabe der Stadt und insofern freiwillig und als Unterstützung/Förderung des Vereinswesens zu verstehen. Aktuell verfügt die Stadt über einen VW T6 Caravelle im Amt für Kultur und Tourismus, welcher durch die Vereine unter vorheriger Anmeldung ausgeliehen werden kann. Das Stadtmobil wird überwiegend für Dienstfahrten des Amtes während der Woche genutzt, um Veranstaltungen vorzubereiten oder längere Dienstwege zu erledigen. In den ungenutzten Zeiten steht das Fahrzeug entsprechend den Vereinen zur Verfügung. Hier ist die Auslastung nicht zu 100 % gegeben, das heißt, das Fahrzeug ist also nicht immer nachgefragt, wenn es verfügbar wäre. Das Grundproblem besteht darin, das die hauptsächliche Nutzung durch die Vereine bzw. der Bedarf lediglich an den Wochenenden zu verzeichnen wäre. Einen genauen Bedarf der Sportvereine kann das Amt für Kultur und Tourismus aufgrund mangelnder Information nicht quantifizieren. Ein zusätzliches Fahrzeug wäre somit in der Woche ungenutzt und nur am Wochenende nachgefragt. Dort würde dann aber auch nur der potentielle Bedarf eines Vereins gedeckt werden können. Dies stellt die Wirtschaftlichkeit einer weiteren Anschaffung eines Stadtmobils in Frage. Der Nutzen würde aus unserer Sicht nicht die Kosten rechtfertigen.

Hier wäre ein Modell anzudenken mit einem Fahrdienst, der ggf. verschiedene Sportstätten am Wochenende ansteuert und eine Mehrfachnutzung ermöglicht. Die Koordination bzw. Ausführung eines solchen kann aus organisatorischen wie personellen Gründen nicht bei der Stadtverwaltung liegen.

Es wäre innerhalb der AGMSV zu prüfen inwiefern das Fahrzeug der Kickers, welches gemäß Vereinbarung auch durch andere Vereine genutzt werden kann verfügbar wäre, um zusätzlichen Bedarf zu decken.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
i. A.

gez. Marcus Reitler  
Leiter Amt für Kultur und Tourismus

Markkleeberg, den 11.07.2022